

Maßnahmen zur Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen bei der DATEV eG in Nürnberg

10.7.2012 – IAB – Wissenschaft trifft Praxis

Claudia Lazai, Ansprechpartnerin Beruf und Familie

Agenda

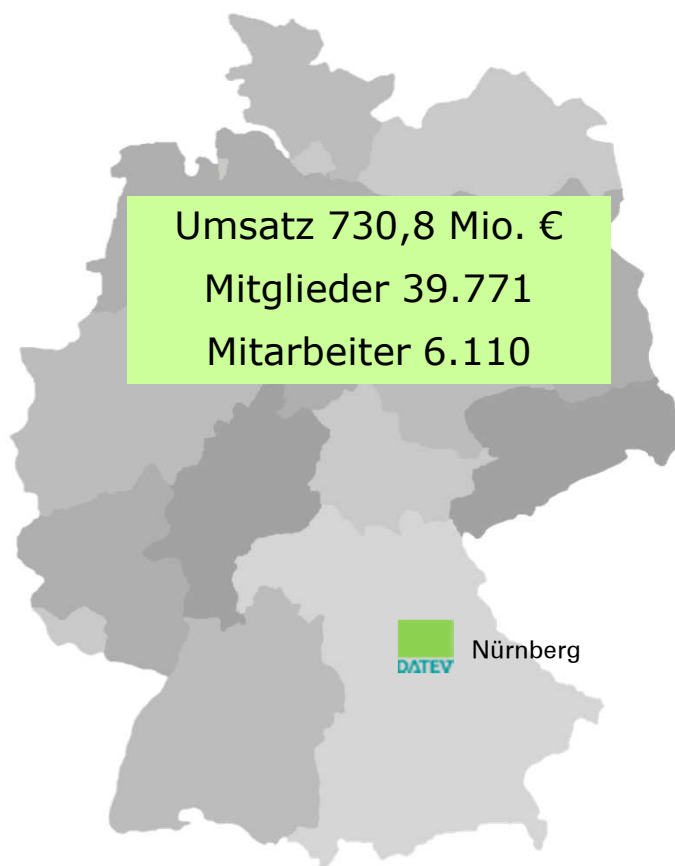


Das Unternehmen - DATEV eG

Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils

„Führung in Teilzeit“

Das Unternehmen



DATEV eG

Hauptsitz: Nürnberg
Gründung: 1966

Berufsständische EDV-
Dienstleistungsorganisation
in Europa für

- Steuerberater
- Rechtsanwälte
- vereidigter Buchprüfer
- Wirtschaftsprüfer

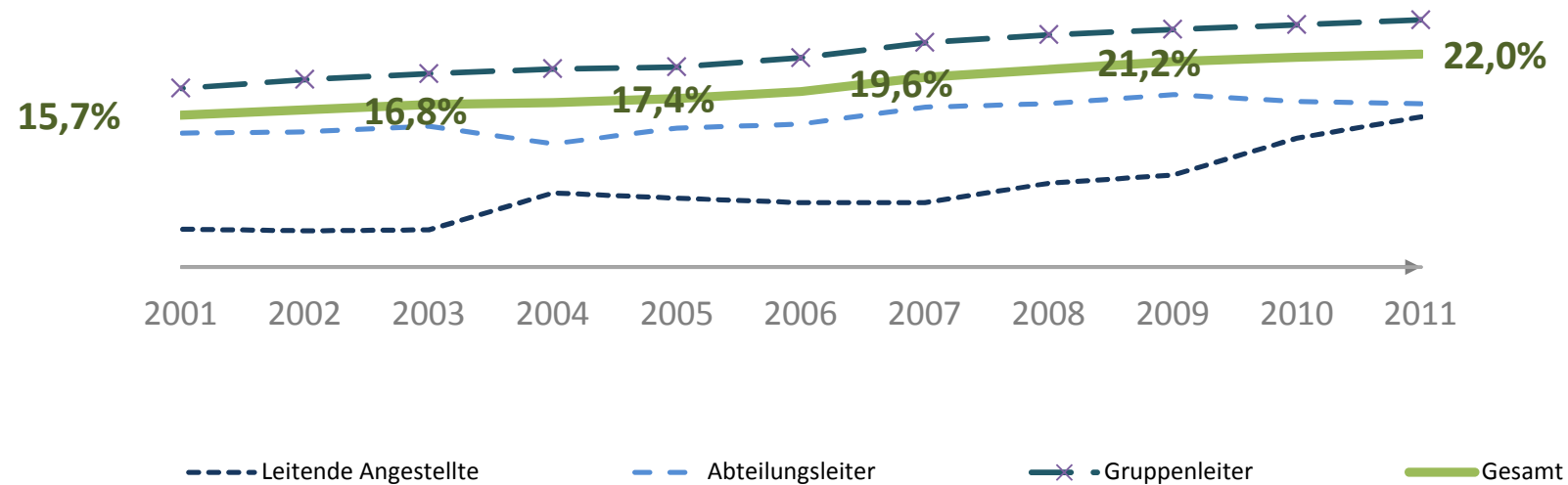
männlich: 56 % weiblich: 44 %

Teilzeitquote: knapp 20 %

ca. 150 neue Datev-Kinder pro Jahr

ca. 200 MA mit pflegebedürftigen Angehörigen

Frauenanteil in Führungspositionen bei DATEV Entwicklung 2001 bis 2011



Agenda



Das Unternehmen - DATEV eG

Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils

„Führung in Teilzeit“

Ist-Analyse zu Frauen in Führungspositionen

Vorgehensweise und Ergebnis



Ist-Analyse durch TU Dortmund

Ziel: Ermittlung von Erwartungen / Wahrnehmungen und Identifikation von Karrierewegen sowie möglichen Barrieren

Methodik: 22 der Interviews erfolgten Face-to-Face, 2 Telefoninterviews

Ergebnis:

- Karriereknick Flexibilitätsspielräume
- Karriereknick Familienphase/Teilzeit
- Karriereknick Vorgesetzte
- Karriereknick durch fehlende Vorbilder



Ist-Analyse zu Frauen in Führungspositionen

Maßnahmenkatalog



Personalentwicklung

- Frühzeitige Identifikation von weiblichen Potential-Kandidaten und aktive Begleitung durch Entwicklungsmaßnahmen
- Weibliche FK`s stärker als Beobachter bei Auswahlprozessen einsetzen ✓

Personalmarketing

- best-practice Beispiele in der hausinternen Zeitschrift ✓
- Innovationsforum nutzen um Themen wie Führung und Teilzeit platzieren

Netzwerke

- Unterstützen des Frauen-Mentoring-Kreises (FH und DATEV) ✓
- Einrichten eines Frauen-Netzwerkes/Unterstützen bestehender Initiativen ✓

Ist-Analyse zu Frauen in Führungspositionen

Maßnahmenkatalog



Seminare

- hausintern: „Frauen und Führung! Frauen führen anders!“ ✓
- in der Metropolregion: Business Women School ✓

Mentoring

- Crossmentoring (mit FH Nürnberg) ✓
- kollegiale Beratung von Führungskräften für Führungskräfte ✓

Unternehmensaustausch

- Initiative „Familienbewusste Personalpolitik“ ✓
- BITKOM-Fachausschuss „Frauen in der ITK-Wirtschaft“ ✓
- Kooperation mit HUK-Coburg ✓

Weitere Angebote/Aktivitäten

Frauen- und Familienförderung



Angebote zu Beruf & Familie/Pflege

- Flexibilisierung Arbeitszeit/-ort ✓
- Beratungsangebote für Eltern und Pflegende ✓
- Rahmenvertrag mit pme Familienservice ✓
- Kinder- und Ferienbetreuungsangebote in Kooperation mit standortnahen Einrichtungen und Nürnberger Firmen ✓



Personaleinsatz

- Pilotprojekt zu „Führen in Teilzeit“ starten ✓

Agenda



DATEV eG

Maßnahmen zur Erhöhung des Frauenanteils

„Führung in Teilzeit“

Online-Befragung der DATEV Führungskräfte

Zentrale Ergebnisse



- Die Initiative zum Thema „Führung in Teilzeit“ wird vom Großteil (81 %) der teilnehmenden Führungskräfte ausdrücklich begrüßt
- 67 % der Befragten könnten sich „Führung in Teilzeit“ in ihrem Bereich vorstellen.
- Vor allem familiäre Beweggründe (Elternzeit, Pflege von Angehörigen) sind als Motiv für „Führung in Teilzeit“ vorstellbar.
- Ein durchschnittlicher Anteil von 33 % der Aufgaben einer Führungskraft wird von den Befragten als delegierbar bewertet.

Führen in Teilzeit bei DATEV

Rahmenbedingungen



- Zielgruppe:
Keine Einschränkung nach Führungsebenen und Bereichen.
- Aufgabenorganisation:
 - Die Führungskraft überträgt einen Teil der Aufgaben an einen festen Abwesenheitsvertreter.
 - Der Abwesenheitsvertreter überträgt einen Teil seiner Fachaufgaben an das Team.
 - Die verkürzte Arbeitszeit der Führungskraft steht dem Team zur Verfügung.
 - Die Führungskraft oder der Abwesenheitsvertreter ist für das Team erreichbar.
- Individuelle Ausgestaltung entsprechend der spezifischen Situation.

Checkliste für die Aufgabenprüfung

"Welche Aufgaben können Sie sinnvoll abgeben?"



Aufgaben	Tätigkeiten/ Vertreter
Berichtswesen/Statistik z. B. Zuarbeit bei der Erstellung von Statistiken und Berichten	
Mitarbeit im Tagesgeschäft Reduzierung der eigenen Mitarbeit im Tagesgeschäft	
Konzeptionelle Aufgaben/Sonderaufgaben z. B. Projektarbeit, Mitarbeit in Arbeitskreisen und Gremien, Erarbeitung von Vorlagen und sonstigen Ausarbeitungen, kontinuierliche Sonderaufgaben etc.	
Steuerung der Arbeitsmenge Technische Steuerung der Arbeitsverteilung	
Sonstiges Eigene Erläuterungen/Vorschläge:	

Führung an sich ist nicht teilbar. Nicht abgegeben werden können:

- Die zentralen Personalinstrumente wie Zielvereinbarung/-bewertung, MAG, Personalbeschaffung, arbeitsrechtliche Vorgänge, Gehaltsplanung, Durchführen personeller Einzelaktivitäten etc.
- Coachen von Mitarbeitern, Teamentwicklung etc.
- Information und Kommunikation von zentralen Angelegenheiten in die Gruppe hinein und nach außen.

Führen in Teilzeit bei DATEV

Entwicklung seit Start der Initiative



	Gesamt	Männer	Frauen
31.12.2009	5	1	4
31.12.2010	6	1	5
31.10.2011	15	3	12
31.01.2012	16	3	13
30.06.2012	15	2	13



Zukunft gestalten. Gemeinsam.

Backup

Ist-Analyse zu Frauen in Führungspositionen

Inhalt der Interviews



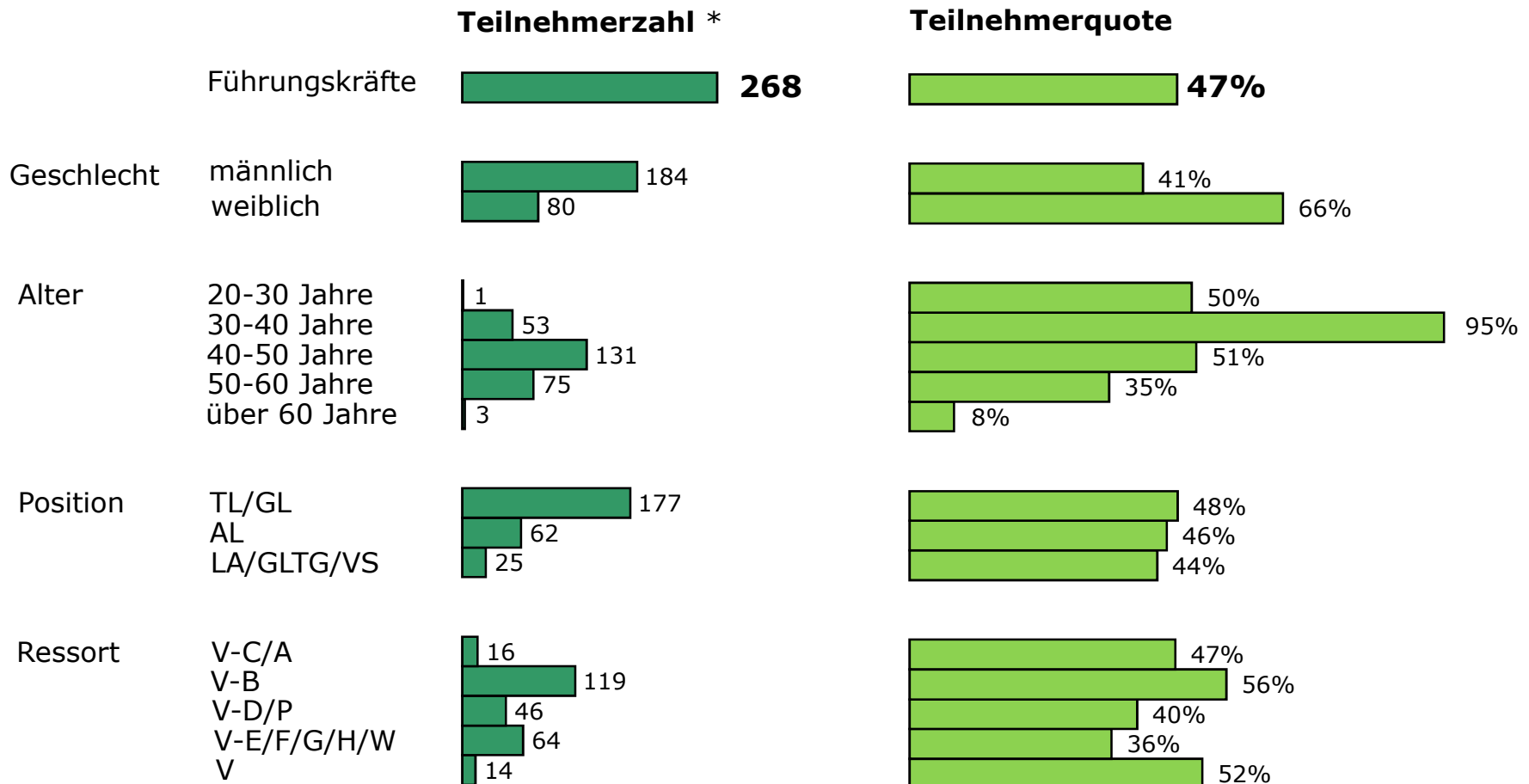
Die zentralen Fragen waren auf folgende Aspekte gerichtet:

- Einstieg in die DATEV als Mitarbeiterin und Identifikation von Führungspotential
- Führungswille und Führungsstil von Frauen
- Karrierewege
- Familienphase
- Rolle des direkten Vorgesetzten
- Rolle der Personalabteilung
- Unterstützung im Berufsverlauf
- Wünschenswerte Maßnahmen zur Förderung von Frauen in Führungspositionen



Online-Befragung aller DATEV-Führungskräfte

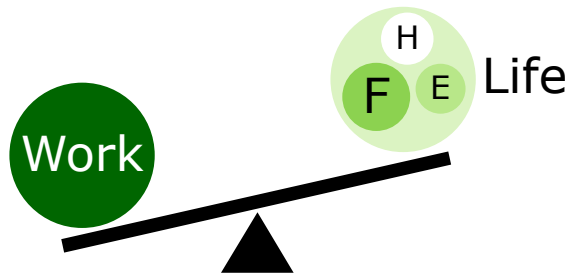
Teilnehmerstruktur



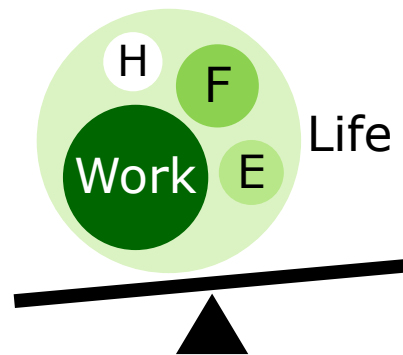
*Abweichung zwischen Gesamtzahl und Kategorien wegen teilweise fehlender Angaben

Work-Life-Balance

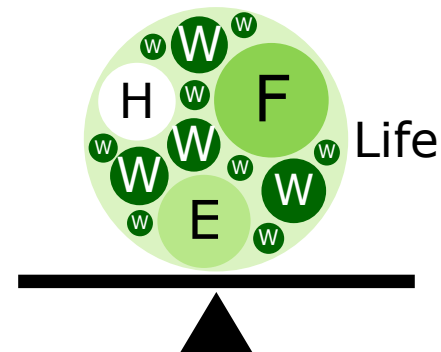
Im Rahmen der betrieblichen Möglichkeiten



1. Schaffung einer Arbeitsumgebung im Unternehmen, so dass „Work“ und „Life“ keine Gegensätze mehr sind, sondern die Arbeit ein akzeptierter und positiver Teil des Lebens ist




2. Intelligente Verzahnung der Arbeit in das Leben zur Schaffung von Freiräumen für das Privatleben



Meilensteine Beruf & Familie/Pflege



- seit **2001** aktives Mitglied im Bündnis für Familie der Stadt Nürnberg
- seit **10/2003** Zusammenarbeit mit dem **Familienservice** und erste Kooperationen zu Ferienbetreuung
- seit **2004 Intranetauftritt** zum Thema Beruf und Familie
- **2004** Erhalt des **Grundzertifikat** des audit berufundfamilie®
- seit **2006** Kooperationen mit standortnahen Betreuungseinrichtungen
- seit **2007** 
- **2007** Erhalt des **Zertifikats** des audit berufundfamilie®
- 2008 Konzept zum Thema **Eldercare**
- **2010** erfolgreiche **Reauditierung**
- **2011** Befragung und Konzept zu **Führen in Teilzeit**
- **2012** DATEV initiiert den **Bau einer öffentlichen KITA** auf DATEV-Grundstück in Höfen
- **2013** geplante Sicherung des Zertifikats mit Schwerpunkt Frauen in Führungspositionen



Die Arbeitszeitmodelle



Arbeitszeitmodelle

- Verschiedene Arbeitszeitmodelle in Vollzeit und Teilzeit
- Teilzeit auch während Eltern-/Pflegezeit
- Servicezeiten (8.00 – 18.00)
- Schichtarbeit (3er –Wechselschichter / 2-er) im Produktionsbereich
- klassischer Außendienst
- Vertrauensarbeitszeit ab AL
- Führen in Teilzeit

Rahmenbedingungen

- Arbeitszeitrahmen 6 – 20 Uhr
- Flexible Pausen
- Remotearbeit in verschiedenen Varianten
- Zeitkonto (+60 / -60)
- beliebig viele Gleittage pro Jahr



Vorhandene Maßnahmen



■ Vereinbarkeit von Beruf & Familie/Pflege

- flexible Arbeits- und Pausenzeit mit erweiterten Zeitkonten, Teilzeit, alternierende Telearbeit
- Beratung von (werdenden) Eltern bzw. Pflegenden (z.B. „Väterbrief“, Intranet, Literatur, Seminare auch während der Familienpause)
- erweiterte Eltern-/Pflegezeit um 6 Monate
- Zusammenarbeit mit standortnahen KiTas
- Rahmenvertrag mit [pme Familienservice](#)
- Geburtsbeihilfe/Sonderurlaub
- ausführliche Intranetinformationen (auch speziell für Väter)
- **NEU:** Sabbatical
- Ferienbetreuung



Zertifikatsverleihung am 11.6.2010 durch Bundesfamilienministerin Dr. Kristina Schröder- Mitglied des Vorstandes der DATEV eG Jörg Rabe von Pappenheim - Parlamentarischer Staatssekretär Peter Hintze



Claudia Lazai – Ansprechpartnerin Beruf und Familie V-C/A

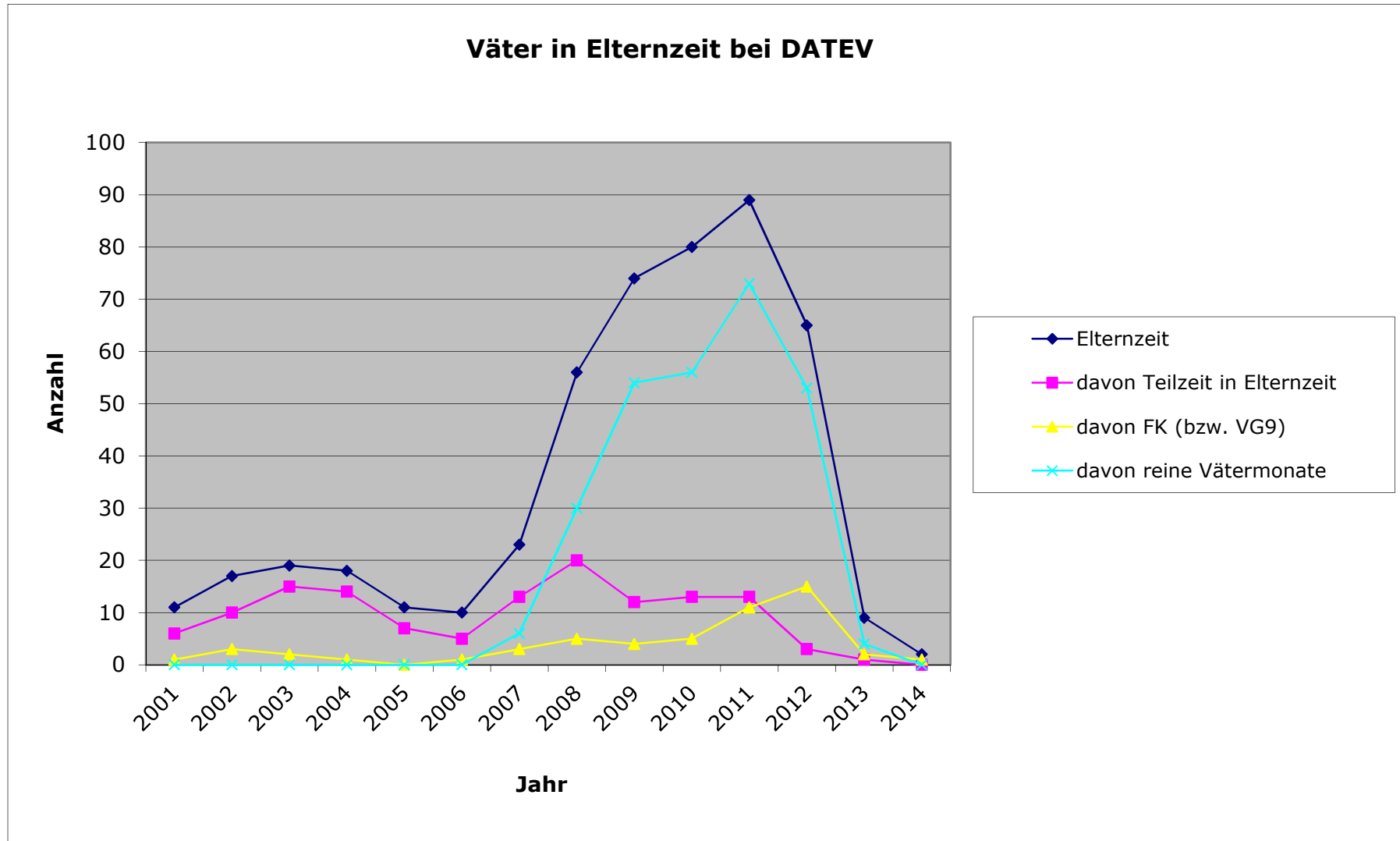
Spezielle Maßnahmen für Väter



- Väterbrief
- Beratung (werdender) Väter (Paarberatung möglich) – teilweise kollegiale Beratung von Vater zu Vater
- Sonderurlaub zur Geburt (2 Tage)
- spezielle Väterseiten im Intranet
- Seminare:
 - Väterpotentiale oder
 - Entlastungsstrategien für Väter
- Literatur in der DATEV-Bibliothek
- Teilnahme am Projekt „Innovative Personalentwicklung für Väter (IPEV)“
- Best-Practice Beispiele im Grünfink



Zahlen, Daten, Fakten zu Vätern bei DATEV



Spezielle Maßnahmen für Führungskräfte



- Beratung zu Pflege-/Elternzeit
- kollegiale Beratung von FK's für FK's
- Führen in Teilzeit
- Intranetseiten speziell für FK's
- Seminarangebote (z.B. Sommer Campus)
- Best Practice Beispiele im Grünfink (letzte Ausgabe)
- Gesundheitschecks für AL aufwärts



Claudia Lazai – Ansprechpartnerin Beruf und Familie V-C/A

Vorhandene Maßnahmen Teil II



■ Gesundheitsmanagement

- Vorsorgeuntersuchungen, Impfungen und Beratungen
- wechselnde Aktionen
- gesundheitsbewusste Betriebsverpflegung

■ Aktive Vorsorge im Krankheitsfall (Vier-Stufen-Modell)

1. Richtig reagieren im Krankheitsfall
2. Klärung gesundheitlicher Probleme
3. Betriebliches Eingliederungsmanagement (BEM)
4. Überprüfung BEM

■ Thema „Heute für morgen“

- Lebensphasenorientierte Betrachtung, individuelle Standortbestimmung
- Förderung bürgerschaftlichen Engagements
- Seminare und Infoveranstaltungen

Trends bei DATEV



- partnerschaftliche Arbeitsteilung (Erwerbs- und Familienarbeit) erkennbar
- aktive Beratung beider Elternteile zu den Möglichkeiten bei Elternzeit
- steigende Anzahl von Vätern in Elternzeit (knapp 100 p.a.)
- Rückkehr der Mütter spätestens nach 1 Jahr (wenn Elterngeld endet) mit teilweise relativ hoher Stundenanzahl (bis zu 30 Stunden/Wo)
- Führen in Teilzeit ist auch für erfahrene FK's interessant (Hintergrund: Gesundheit und Eldercare)
- Pfliegende MA suchen u.a. mit Teilzeit und Sabbatical Lösungen nach einer besseren Vereinbarkeit von Beruf und Pflege (ca. 200 p.a.)

